



**Ministerpräsident Hessen a.D.  
Ehrenvorsitzender der CDU Hessen**

Volker Bouffier ist hessischer Ministerpräsident a.D. und war zum Zeitpunkt seiner Amtsniederlegung der dienstälteste Ministerpräsident Deutschlands. Insgesamt trägt er 27 Jahre Regierungsverantwortung in Hessen – vier Jahre als Justizstaatssekretär, elfeinhalb Jahre als Innenminister und zwölf Jahre als Ministerpräsident. Volker Bouffier hat eine politische Ära geprägt und gilt als einer der profiliertesten CDU-Politiker Deutschlands.

Volker Bouffier ist ein durch und durch politischer Mensch. Durch seine Familie kommt er bereits in jungen Jahren mit der Politik in Berührung, denn schon sein Großvater und sein Vater sind in der CDU aktiv. Bouffiers eigenes politisches Engagement beginnt in der Jungen Union, deren Vorsitzender er von 1978 bis 1983 ist. Seit 1978 ist er Mitglied im Landesvorstand der CDU Hessen und von 2010 bis 2022 ist er deren Landesvorsitzenden sowie stellvertretender Bundesvorsitzender der CDU. Seit 2022 ist er Ehrenvorsitzender der CDU Hessen.

Nach dem Studium der Rechtswissenschaften wird Volker Bouffier (\*1951) als Rechtsanwalt zugelassen, erhält eine Zulassung als Notar und ist Fachanwalt für Familienrecht. 1976 wird er erstmals zum Stadtverordneten in Gießen gewählt und hat dieses Amt bis 1993 inne. Bis 1999 ist er außerdem Mitglied im Kreistag des Landkreises Gießen. Von 1987 bis 1991 ist Volker Bouffier Staatssekretär im Hessischen Ministerium der Justiz und von 1999 bis 2010 Hessischer Minister des Innern und für Sport. Von 2010 bis 2022 ist er Hessischer Ministerpräsident. Als solcher ist er von 2014 bis 2015 auch Bundesratspräsident.

Volker Bouffier blickt insgesamt auf mehr als 40 Jahre Erfahrung in der hessischen Landespolitik zurück. Im Laufe seiner Amtszeit als Ministerpräsident hat er sich den Ruf eines moderierenden und verbindlichen Politikers sowie eines erfahrenen Krisenmanagers erarbeitet. Kompetent, klug, umsichtig und stets bestens informiert – so beschreiben ihn seine politischen Weggefährten und damit beeindruckt er auch als Redner. In seinen Vorträgen gibt er die Erfahrungen und Visionen seines politischen und parlamentarischen Lebens an sein Publikum weiter.

**Themen (Auswahl):**

- Vom Konflikt zum Konsens: Von der Suche nach Mehrheiten in der modernen Demokratie
- Für die Demokratie muss man kämpfen